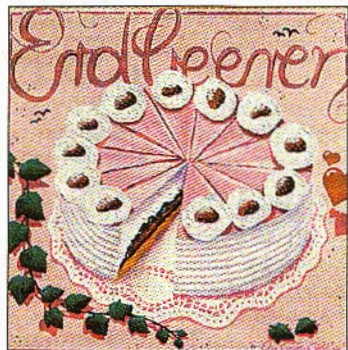


# Hommage an die Erdbeere

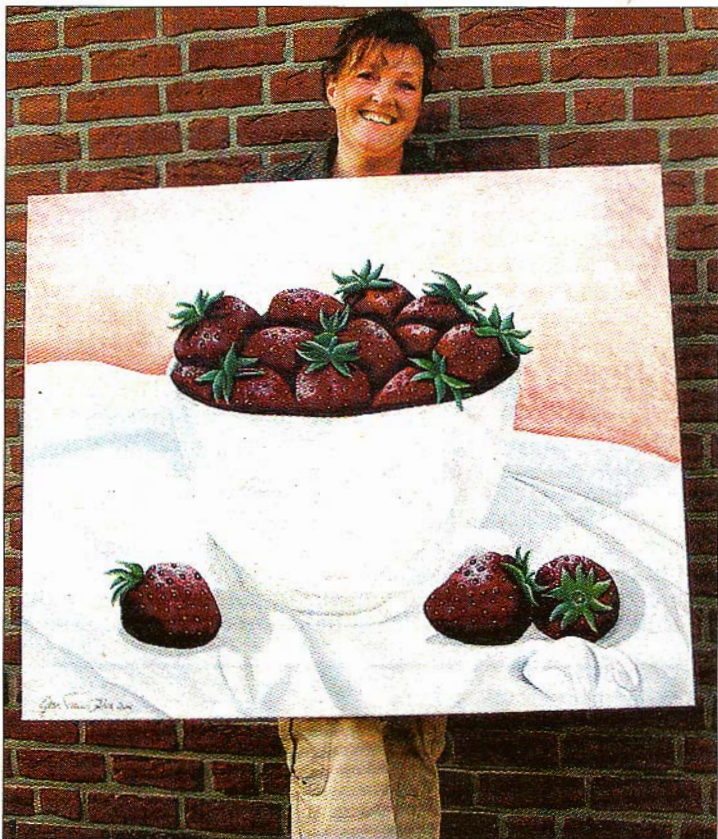


Zum Reinbeißen: eine gemalte Erdbeertorte.

**DELINGSDORF** – Sie sehen täuschend echt aus, rot und saftig, gerade so, als könnte man sie pflücken. Kann man aber nicht, denn die Erdbeeren von Gesa Tams-Koll sind auf Leinwand gebannt, in Öl, Aquarell, Acryl. 14 ihrer Werke sind zur Zeit im Erdbeerhof Glantz in Delingsdorf zu sehen.

Die 40 Jahre alte Malerin aus Grabau hat die roten Früchte in unterschiedlichen Variationen gemalt: Von der Erdbeerblüte bis zum Erdbeerfest, Erdbeeren in der Schale oder verarbeitet zu einer Torte. Gesa Tams-Koll verfremdet die Wirklichkeit nicht, sie gibt sie so naturalistisch wie möglich wieder, und sie hat ein feines Gespür für farbliche Nuancierungen.

Gesa Tams-Koll ist in Heide im Kreis Dithmarschen geboren, in Büsum aufgewachsen und lebt seit fünf Jahren mit ihrer Familie in Grabau. Früh entdeckte sie ihre Liebe und ihr Talent für die Malerei, das sie mit Hilfe des bekannten dä-



Die Malerin Gesa Tams-Koll (40) aus Grabau zeigt 14 ihrer Bilder auf dem Erdbeerhof Glantz in Delingsdorf.

FOTO: AZ

nischen Malers Werner Gutzeit (73) verfeinerte. Bis zu ihrem Umzug nach Stormarn holte sie sich wöchentlich neue Tips bei dem in Heide lebenden Künstler.

Vielfältig sind die Motive der 40jährigen. Sie malt Früchte, Blumen, Tiere, das Landleben in all seinen Formen. Und sie hat ein Faible für humorvolle Sachen. In ihrem kleinen Gra-

bauer Atelier entstehen auch Auftragsarbeiten. Weitere Informationen im Internet unter der Adresse [www.bildschoes.de](http://www.bildschoes.de).

Die Ausstellung im Restaurant Glantz & Gloria auf dem Erdbeerhof Glantz an der B 75 ist dienstags bis freitags von 11 bis 23 Uhr, sonnabends und sonntags von 9 bis 23 Uhr zu sehen. (afr)